

Medikamente und so

Desinfektionsmittel

Desinfektionsmittel bieten in Kombination mit Mundschutz, Handschuhen und regelmäßigen Waschen einen guten Schutz gegen Infektionen.

Bitte verwendet zur Darstellung nur Wasser!!!

Viren-Schnelltest

Um eine Infektion mit dem VIRUS sicher zu diagnostizieren ist es sicherlich der beste Weg die Proben in einem Labor untersuchen zu lassen. Da dies im Feld nicht möglich ist, wurde ein Viren-Schnelltest entwickelt.

Dem Test liegt ein Beipackzettel mit einer OT- und IT-Anleitung bei.

Virostatika (Neuraminidase-Hemmer)

Virostatika verhindern die Ausbreitung von Viren im menschlichen Körper. Sie können die Dauer und Schwere der Erkrankung mildern, wenn sie innerhalb 24-48 Stunden nach der Infektion eingenommen werden. Mit dem ersten Auftreten der Symptome haben sich schon so viele Viren repliziert, dass ihre Ausbreitung nicht mehr in dem erforderlichen Maße gehemmt werden kann.

Es gibt nur 2 Virostatika auf dem Markt: Grippostopp und ContraVir:

- **Grippostopp** wurde während der ersten Welle ausgegeben. Durch den übermäßigen Gebrauch und falsche Einnahme sind die meisten VIRUS-Stämme inzwischen resistent.
- **ContraVir**: Wurde nur sehr zögerlich und nur an Verdachtsfälle, sowie medizinisches und "ordnungsförderndes" Personal ausgegeben. Resistenzen wurde bisher nicht beschrieben.

ContraVir erzielt auf dem Schwarzmarkt hohe Preise.

Aber Achtung: Gewissenlose Subjekte bringen immer wieder Fälschungen auf den Markt und spielen so mit der Verzweiflung - und dem Leben - ihrer Opfer!

Antibiotika

Antibiotika helfen nicht bei einer VIRUS-Infektion. Sie wirken nur gegen Bakterien. Trotzdem gibt es zwei gute Gründe, worum Antibiotika im Spiel interessant sein können:

- Manchmal gehen bakterielle Infektionen gleichzeitig mit dem VIRUS einher, weil das Immunsystem geschwächt ist.
- Bei unsauberen Verletzungen (z.B. Schnitt- und Schusswunden), die man sich im Krisengebiet schnell holen kann, sind bakteriellen Infektionen leicht möglich.

Schmerzmittel

Schmerzmittel helfen bei akuten Schmerzen, z. B. nach handgreiflichen Auseinandersetzungen. Sie ersetzen aber keine medizinische Versorgung der Wunde!

Außerdem lindern die Symptome, wie Kopfschmerzen oder Fieber, bei einer Infektion mit dem VIRUS.

Aber Achtung: Das ist starker Shit!